

Antragsteller: St. Sebastianus Bruderschaft 1925 Oekoven e.V. Straße, Hausnr.: Im Rosenhof 15

Postleitzahl, Wohnort: 41569 Rommerskirchen

Telefon: 02183/5113

Bevollmächtigte(r): Lothar Gross; 1. Brudermeister  
(Bitte in diesem Fall Vollmacht beifügen)

An den  
Landrat des Rhein-Kreises Neuss  
Amt für Umweltschutz  
- Untere Landschaftsbehörde -  
Auf der Schanze 4  
41515 Grevenbroich



**Antrag auf Erteilung einer Genehmigung nach § 17 Abs. 3 BNatSchG<sup>1</sup> für einen Eingriff nach § 14 Abs. 1 BNatSchG, § 4 Abs. 2 LG NRW<sup>2</sup>**

1. Bezeichnung des Eingriffs:

- ☐ Oberirdische Gewinnung von Bodenschätzen
- ☐ Aufschüttung<sup>3</sup>
- ☐ Abgrabung<sup>3</sup>
- ☐ Errichtung oder wesentliche Änderung eines Weges<sup>3</sup>
- ☐ Errichtung baulicher Anlagen<sup>3</sup>
- ☐ Verlegung von Leitungen<sup>3</sup>
- ☐ Ausbau von Gewässern<sup>3</sup>
- ☐ Zerstörung oder Beeinträchtigung nach dem LG NRW geschützter Flächen oder Objekte
- ☐ Beseitigung landschaftsprägender Hecken
- ☐ Beseitigung landschaftsprägender Alleen
- ☐ Beseitigung landschaftsprägender Baumreihen
- ☐ Beseitigung landschaftsprägender Streuobstwiesen
- ☐ Beseitigung eines Tümpels/Weiher<sup>3</sup>
- ☐ Neuanlage von Weihnachtsbaum- oder Schmuckreisigkulturen
- ☒ Sonstiger Eingriff nach § 4 Abs. 1 LG NRW (bitte hier nur kurz beschreiben)<sup>3</sup>:

Eine Beschreibung des geplanten Eingriffs ist auf einem gesonderten Blatt als Anlage beigelegt (s. Anlagen)

<sup>1</sup> Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz-BNatSchG) vom 29.07.2009 (BGBl. I S. 2542)

<sup>2</sup> Gesetz zur Sicherung des Naturhaushalts und zur Entwicklung der Landschaft (Landschaftsgesetz-LG NRW) vom 21.07.2000 (GV. NRW. S. 568 / SGV. NRW. 791) in der zurzeit geltenden Fassung

<sup>3</sup> Soweit nicht nach anderen Rechtsvorschriften zulassungsbedürftig

2. Lage des Antragsgrundstückes:

Stadt / Gemeinde: Rommerskirchen/Oekoven

Gemarkung: Rommerskirchen

Flur: 6

Flurstück(e): 179

3. ☐ Es handelt sich um ein **privilegiertes Vorhaben** nach § 35 Abs. 1 Ziff. 1, 2 BauGB<sup>4</sup> (Land-/Forstwirtschaft, Erwerbsgartenbau)
4. ☐ Es handelt sich um ein **sonstiges Vorhaben** (nicht privilegiert, s.o. unter 3.)
5. Das Antragsgrundstück liegt im Bereich eines (Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen)
- ☒ Landschaftsschutzgebiets ☐ Naturschutzgebiets ☐ Naturdenkmals ☐ Geschützten Landschaftsbestandteils
- ☐ Sonstiges:

**Ich beantrage daher gleichzeitig die Erteilung von Befreiung / Ausnahme von den entgegen stehenden Verboten.**

6. Anlagen (bitte Zutreffendes ankreuzen)

- ☒ Eine Beschreibung des Vorhabens, ein Lageplan und entsprechende Entwurfszeichnungen liegen als Anlage bei.
- ☐ Vollmacht
- ☐ Begründung, soweit nicht aus anderen, als Anlage beiliegenden Unterlagen ersichtlich.

**Ich / Wir bitte/n um Genehmigung des Eingriffs in Natur und Landschaft.  
Mir / Uns ist bekannt, dass die naturschutzrechtliche Entscheidung über den Antrag auf Genehmigung eines Eingriffs in Natur und Landschaft nach § 17 Abs. 3 BNatSchG) unbeschadet aller privaten Rechte ergeht und gebührenpflichtig ist.**

**Deelen, den 06.10.2017**

Ort, Datum

.....  
Rechtsverbindliche Unterschrift(en)

Dieses Feld wird von der Unteren Landschaftsbehörde ausgefüllt:

**Aktenzeichen:** 68.4-40.01- 8-143-17

**Verfahren:**

- ☒ Genehmigungsverfahren nach § 17 Abs. 3 BNatSchG
- ☒ Befreiungsverfahren gem. § 67 Abs. 1 BNatSchG

<sup>4</sup> Baugesetzbuch vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141), in der zzt. geltenden Fassung



# St. Sebastianus Bruderschaft 1925 Oekoven e.V.

im Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften e.V. Köln



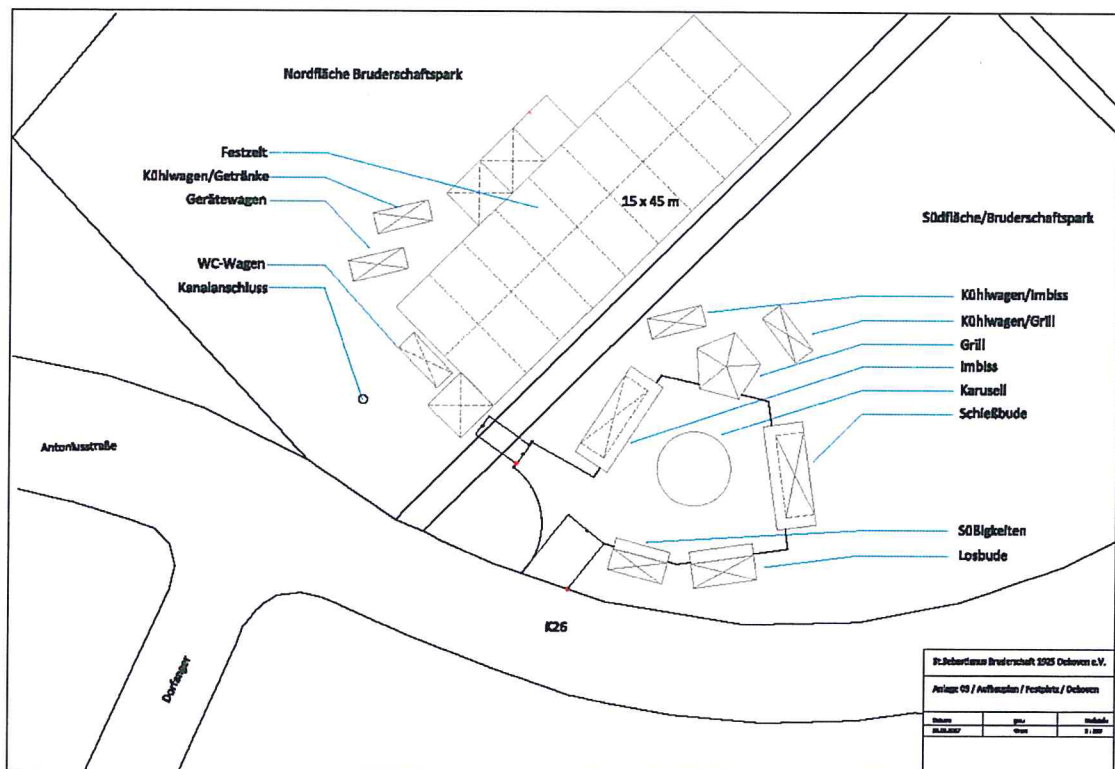
St. Sebastianus Bruderschaft 1925 Oekoven e.V.

Oekoven, 06.10.2017

Lothar Gross  
Im Rosenhof 15  
41569 Rommerskirchen

## Anhang zu 1. Bezeichnung des Eingriffs

Hier: Sonstiger Eingriff nach § 4 Abs. 1 LG NRW; Beschreibung des geplanten Eingriffs



## 1. Allgemeines

Der Festplatz liegt im sogenannten Bruderschaftspark, zwischen den beiden Ortschaften Oekoven und Deelen und dient der Ausrichtung der traditionellen Kirmes der St. Sebastianus Bruderschaft 1925 Oekoven e.V., sowie weiterer unterjähriger Feierlichkeiten (z.B. Highland-Games Oekoven). Das Festzelt wird im nördlichen Bereich des Bruderschaftsparks errichtet und

1. Brudermeister : Lothar Gross, Im Rosenhof 15, 41569 Rommerskirchen; Tel.: 0 21 83 / 51 13
1. Kassierer : Guido Skoda, Nordstraße 8, 52428 Jülich, Tel.: 0 24 61 / 31 76 65 8
1. Geschäftsführer: Daniel Kluth, Im Rosenhof 2, 41569 Rommerskirchen, Tel.: 0 21 83 / 80 63 35 5  
E-Mail : [lothar.gross63@gmx.de](mailto:lothar.gross63@gmx.de); [SBO1925@gmx.de](mailto:SBO1925@gmx.de)  
Bankverbindung : VR Bank eG, BIC: GENODED1NLD, IBAN: 305605484900126013  
Sparkasse Neuss : BIC: WELADEDN, IBAN: 3500000093365328



# *St. Sebastianus Bruderschaft 1925 Oekoven e.V.*

im Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften e.V. Köln



überdeckt aktuell eine Fläche von 750 m<sup>2</sup>. Neben dem Festzelt werden auch sichtbare mobile Ver- und Entsorgungswagen, wie Toilettenwagen und Getränkeköhlwagen dort aufgestellt. Auf der südlichen Seite des Bruderschaftsparks hingegen, finden die Schaustellerbuden auf/um den in 2017 errichteten befestigten Schaustellerplatz ihren Aufstellort.

Der Zugang zum Schaustellerplatz/Festzelt liegt an der Kreisstraße 26. Das Festzelt selbst wird über den vorgenannten Schaustellerplatz und der vorhandenen Holzbrücke/Köttelbach erreicht.

## **2. Begründung**

### **2.1. Alt-Situation**

Aus Immissionsschutzgründen wurde in 2007 der Umzug des Festzeltes auf die östliche Seite der Kreisstraße 26 notwendig. Mit dieser Maßnahme ging auch eine Zweiteilung des Festplatzes einher. Denn nach wie vor verblieben die Schaustellerbuden bzw. Fahrgeschäfte auf der westlichen Seite der Kreisstraße.

Zu dieser Zeit bestand der Bruderschaftspark, so wie er heute vorliegt, noch nicht. Die südliche Seite des heutigen Parks bestand lediglich aus einer großen Grasfläche und der nördliche Bereich aus einer bewirtschafteten Ackerfläche. Erst in 2009 konnte der Park in seiner jetzigen Form eingeweiht werden.

Der Umstand des Umzuges hatte für die Bruderschaft Oekoven als auch für die Gemeinde Rommerskirchen erhebliche Nachteile, die im Folgenden kurz erläutert werden:

#### **a) Bruderschaft Oekoven**

Die Zweiteilung sorgte zum einen dafür, dass der Schützenplatz sozusagen „zerrissen“ wurde und die Gäste ständig gezwungen waren zwischen beiden Bereichen hin und her zu pendeln, wobei die Kreisstraße gequert werden musste. Zum Anderem wurde das Festzelt von den Ver- und Entsorgungsleitungen abgeschnitten, die über die Jahre hinweg lediglich in Teilen neu geschaffen wurden. Insbesondere fehlte eine Entsorgungsleitung um die fäkalienhaltigen Abwässer zu entsorgen. Hier behalf man sich, um die Strecke zu einem weiter entlegenen

- 1. Brudermeister : Lothar Gross, Im Rosenhof 15, 41569 Rommerskirchen; Tel.: 0 21 83 / 51 13
- 1. Kassierer : Guido Skoda, Nordstraße 8, 52428 Jülich, Tel.: 0 24 61 / 31 76 65 8
- 1. Geschäftsführer: Daniel Kluth, Im Rosenhof 2, 41569 Rommerskirchen, Tel.: 0 21 83 / 80 63 35 5
- E-Mail : [lothar.gross63@gmx.de](mailto:lothar.gross63@gmx.de); [SBO1925@gmx.de](mailto:SBO1925@gmx.de)
- Bankverbindung : VR Bank eG, BIC: GENODED1NLD, IBAN: 305605484900126013
- Sparkasse Neuss : BIC: WELADEDN, IBAN: 3500000093365328



Kanalschacht zu überbrücken, einer Zwischenpumpstation und Schlauchverbindung zu . Der Bruderschaft war jedoch klar, dass dies nur eine Zwischenlösung sein konnte.

b) Gemeinde Rommerskirchen

Wie in Abschnitt a) aufgeführt, mussten die Gäste die K26 queren. Dies machte eine erheblich aufwendigere Verkehrssicherung notwendig. Im Vordergrund stand hierbei die Komplettspernung der K26 im Bereich des Schützenplatzes (zwischen Einmündung Römerstraße und Dorfanger), die allerdings zusätzliche Beschilderungen im weiteren Umfeld der Ortschaften Oekoven/Deelen nach sich zog. Trotz aller Bemühungen ignorierten viele Verkehrsteilnehmer diese Durchfahrtsverbote indem sie entweder über den Bürgersteig der westlichen, oder über den Rand des Bruderschaftsparkes der östlichen Seite der K26 fuhren. Kollisionen mit Fußgänger blieben glücklicherweise aus. Allerdings bestand zu jeder Zeit die Gefahr eines Unfalls.

## 2.2.Ist-Situation

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Rommerskirchen wurde im Jahr 2016 eine Möglichkeit gefunden, die o.g. Problematik hinsichtlich der Entsorgung von fäkalienhaltigen Abwässern, hygiene- und umweltmäßig zu verbessern. Diese Möglichkeit sah vor, einen Kanalanschluss unterhalb der Parkplatzfläche/Friedhof (nördlicher Bereich des Bruderschaftsparks) zu schaffen um dort die Abwässer über einen vorgelagerten Kanalschacht und entsprechenden Unterflur-Leitungen einzuleiten. Dieses Vorhaben wurde dann im Frühjahr 2017 mit Genehmigung des Rhein-Kreis Neuss umgesetzt. Erstmals seit 2007 sah sich die Bruderschaft Oekoven in der Lage die Abwässer ordnungsgemäß zu entsorgen.

Dies bedeutete aber auch, dass das Festzelt im Nahbereich des Kanalschachtes aufgestellt werden muss. Als Aufstellort wurde die im Landschaftsschutzplan ausgewiesene und sich im nördlichen Bereich des Bruderschaftsparks befindliche



# *St. Sebastianus Bruderschaft 1925 Oekoven e.V.*

im Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften e.V. Köln



Multifunktionsfläche gewählt. Ausschlaggebender Punkt war hierbei die Nutzung des natürlichen Gefälles, welches auf der „Nordseite“ des Parks gegeben war, um auf technische und kostenintensive Hilfsmittel (z.B. Zwischenpumpstationen) zu verzichten. Der Aufstellort „Südseite“ liegt geodätisch erheblich niedriger als der installierte Abwasserschacht und schied somit als zukünftiger Aufstellort für das Festzelt aus. Zusätzliches Ausschlusskriterium war dann noch die erforderlich werdende und technische aufwendige Querung des Kötterbaches. Begründet auf diese Tatsachen, kam nur eine Verlagerung des Festzeltes auf die Nordseite des Parks in Betracht.

Da mit dieser Maßnahme die Südseite sozusagen frei wurde, bot es sich an den Schaustellerbereich auf die „Südseite“ des Parks zu verlegen, um die anfangs erwähnten Zweiteilung des Festplatzes aufzuheben. Nach Zustimmung der Gemeinde Rommerskirchen zu diesem Vorhaben, wurden die diesbezüglichen Planungen begonnen und Gelder akquiriert, die es der Bruderschaft Oekoven ermöglichten, einen befestigten Schaustellerplatz zu errichten. Die Maßnahme wurde im Zeitraum März bis Juni 2017 umgesetzt.

### **3. Fazit**

Durch die in den letzten Monaten vorgenommenen Baumaßnahmen (Kanalanschluss und Schaustellerplatz) konnte erreicht werden, dass der Schützenplatz Oekoven an Attraktivität gewonnen hat und für alle Dorfbewohner bzw. örtlichen Vereine eine Bereicherung darstellt.

Selbstverständlich ist es uns als Bruderschaft bewusst, dass die Natur zu schützen ist bzw. so wenig wie möglich gestört werden sollte. Wir sehen uns hier in Verantwortung gegenüber unserer Umwelt und nehmen diese auch wahr. Was zuletzt auch an dem unterjährigen erheblichen Pflege- und Instandsetzungsaufwand unsererseits zu erkennen ist. Und so befindet sich aus unserer Sicht der gesamte Park noch in Entwicklung. Zu dieser Entwicklung gehört allerdings auch der Mensch, der den hier beschriebenen Bruderschaftspark erst ermöglichte und

- 1. Brudermeister : Lothar Gross, Im Rosenhof 15, 41569 Rommerskirchen; Tel.: 0 21 83 / 51 13
- 1. Kassierer : Guido Skoda, Nordstraße 8, 52428 Jülich, Tel.: 0 24 61 / 31 76 65 8
- 1. Geschäftsführer: Daniel Kluth, Im Rosenhof 2, 41569 Rommerskirchen, Tel.: 0 21 83 / 80 63 35 5
- E-Mail : [lothar.gross63@gmx.de](mailto:lothar.gross63@gmx.de); [SBO1925@gmx.de](mailto:SBO1925@gmx.de)
- Bankverbindung : VR Bank eG, BIC: GENODED1NLD, IBAN: 305605484900126013
- Sparkasse Neuss : BIC: WELADEDN, IBAN: 3500000093365328



# *St. Sebastianus Bruderschaft 1925 Oekoven e.V.*

im Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften e.V. Köln



so durch seinen Eingriff in die Natur aus einer Acker- bzw. Grasfläche einen Raum erschuf der heute durchaus als zentraler Punkt zwischen unseren Ortschaften bezeichnet werden kann.

Die Entwicklung solcher Flächen muss aber auch den Menschen selbst einbeziehen. Und so stellt der Umzug des Festzeltes auf die Nordseite des Parks – zumal dieses lediglich max. 2 Wochen dort aufgestellt wird – keinen Eingriff in Natur und Umwelt dar, sondern berücksichtigt die Bedürfnisse der Menschen, die in den Ortschaften Oekoven, Deelen und Ückinghoven leben und Verantwortung für ihre Landschaft zu übernehmen wissen.

Mit freundlichem Schützengruß

(Lothar Gross; 1. BrM)

- 1. Brudermeister : Lothar Gross, Im Rosenhof 15, 41569 Rommerskirchen; Tel.: 0 21 83 / 51 13
- 1. Kassierer : Guido Skoda, Nordstraße 8, 52428 Jülich, Tel.: 0 24 61 / 31 76 65 8
- 1. Geschäftsführer: Daniel Kluth, Im Rosenhof 2, 41569 Rommerskirchen, Tel.: 0 21 83 / 80 63 35 5
- E-Mail : [lothar.gross63@gmx.de](mailto:lothar.gross63@gmx.de); [SBO1925@gmx.de](mailto:SBO1925@gmx.de)
- Bankverbindung : VR Bank eG, BIC: GENODED1NLD, IBAN: 305605484900126013
- Sparkasse Neuss : BIC: WELADEDN, IBAN: 3500000093365328